



deutsche kinder-
und jugendstiftung



PRESSEMITTEILUNG vom 27.09.2019

Mit freundlicher Bitte um Berücksichtigung in der Berichterstattung

Bündnis für Schulsozialarbeit lud auf den Magdeburger Domplatz: Öffentlicher Fachtag verdeutlichte die Notwendigkeit und Resonanz von Schulsozialarbeit

Der Einladung des Aktionsbündnisses für eine Verstärkung der Schulsozialarbeit in Sachsen-Anhalt zum landesweiten Fach- und Aktionstag am 26.09.2019 auf dem Magdeburger Domplatz waren **ca. 1500 Teilnehmende** gefolgt. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern, Schulleitungen, Fachkräfte, Kooperationspartner sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten von 13 bis 15:30 Uhr durch ein buntes und vielfältiges Programm unter dem Motto **#wirmachendas – Schulerfolg für Sachsen-Anhalt** die Arbeit und Wirkung der Schulsozialarbeit und Netzwerkstellen hautnah miterleben.

Während des Fach- und Aktionstages konnten sich alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Interessierte über die konkrete Arbeit von Schulsozialarbeiter/innen und regionalen Netzwerkstellen in den 14 Landkreisen und kreisfreien Städten informieren. Neben kreativen Informations- und Aktionsständen konnten die Teilnehmenden nicht nur anregende Fachgespräche führen, sondern sich auch interaktiv erproben und die Angebote und Methoden der Schulsozialarbeit direkt auf dem Domplatz kennenlernen und mitgestalten.

Parallel dazu fand auf der Hauptbühne ein vielfältiges Programm aus verschiedenen Aktionen und Fachgesprächen statt. Neben dem Auftritt zahlreicher Schülergruppen, die ihre Lern- und Lebenslust in Form von musikalischen, tänzerischen und kreativen Beiträgen präsentierten, betonte Herr Prof. Dr. Wendt von der Hochschule Magdeburg-Stendal die belegbare Wirkung der Schulsozialarbeit und Netzwerkstellen im Land Sachsen-Anhalt und verwies auf empirische Forschungsergebnisse.

Im Verlauf der Veranstaltung traten auch einige Landtagsabgeordnete auf die Veranstaltungsfläche, um mit den Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen. Trotz derzeitiger intensiver Haushaltsplanungen stand Bildungsminister Marco Tullner dem Aktionsbündnis und den Teilnehmenden zum Abschluss des Fach- und Aktionstages auf der Hauptbühne Rede und Antwort. Bildungsminister Marco Tullner bestätigte die klare politische Absicht das Programm fortzusetzen.

Das Bündnis hat in der Vergangenheit wiederholt und mit ersten Erfolgen auf die positiven Effekte und den hohen Stellenwert dieser Kooperation zwischen Schule und Sozialarbeit hingewiesen.

Noch immer gibt es keine belastbaren Zusagen über den Fortbestand dieses wichtigen Bausteins schulischer Arbeit nach dem Juli 2020. Verbindliche Konzepte zu Umfang, Finanzierung und Ausgestaltung fehlen ebenso. Eva Gerth, Landesvorsitzende der GEW Sachsen-Anhalt sagte dazu im Vorfeld: „Mit diesem Fach- und Aktionstag wollten wir gemeinsam das Zeichen setzen, dass viele Menschen täglich zum Wohle der Kinder, Jugendlichen und Schulen aktiv sind. Die Schulsozialarbeit und die Beschäftigten haben deshalb eine gute und langfristige Perspektive verdient. Jetzt müssen auch Landtag und Landesregierung für eine Sicherung über die Legislaturperiode hinaus aktiv werden.“

Alle Informationen zum Aktionsbündnis finden Sie auch auf der Homepage www.aktionsbueundnis-schulsozialarbeit.de.

Zum Bündnis „Schulsozialarbeit dauerhaft verankern“:

Um die Schulsozialarbeit in Sachsen-Anhalt dauerhaft zu verankern, haben sich die GEW LSA, der Landeselternrat, der Landesschülerrat, die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung zusammengeschlossen. Das Aktionsbündnis setzt sich dafür ein, Schulsozialarbeit in Sachsen-Anhalt langfristig, nachhaltig und flächendeckend zu sichern. Es fordert die Landesregierung auf, ihren Beitrag für eine gerechte und soziale Zukunft von Kindern und Jugendlichen im Land Sachsen-Anhalt zu leisten. Schulsozialarbeit ist unverzichtbar und muss verstetigt und ausgebaut werden.

Bei Rückfragen rufen Sie gern an:

Mirko Günther
Sprecher der LIGA AG „Schulsozialarbeit“
Tel: 0391/6293390
email: mguenther@paritaet-lsa.de